Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2008-2009)

Heft: 102

Rubrik: Altersmythos : unspezifische Empfehlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Altersmythos

Unspezifische Empfehlungen

Altersmythos
Empfehlung von kommunalen Entlastungsangeboten hilft betreuenden Angehörigen von Demenzkranken.

Wirklichkeit
Unspezifische Empfehlung von kommunalen Entlastungsangeboten verunsichert betreuende Angehörige von Demenzkranken. Aber spezifischer Rat zur Verbesserung der häuslichen Betreuungssituation unterstützt die Betreuenden in ihrer Überzeugung, ihre Betreuungsaufgaben gut meistern zu können.

Begründung

- 238 Demenzkranke – informelle Betreuende – Diaden (55% Ehepartner, 40% Kinder, 70% im gleichen Haushalt lebend) wurden in 9 Ambulatorien während 18 Monaten aufsuchend beraten durch eine Caremanagerin (Pflegeexpertin oder Sozialarbeiterin)
- Die Demenzkranken waren 80 ± 6 Jahre alt, 54% weiblich und zeigten seit 4 ± 4 Jahre Demenzsymptome. Bei 53% berichteten die Betreuenden über Verhaltensstörungen
- Evaluiert wurde, wie die Betreuenden subjektiv ihre Aufgaben meisterten (4 Fragen, je mit Skalen 1 - 4, was eine Mastery-Skala von 4 - 16 Punkten ergibt)
- Die Betreuenden wurden auf 45 verschiedene Arten beraten
- In der Varianzanalyse zeigten nur 2 Beratungsarten signifikanten Einfluss auf die Mastery-Skala:

  Assessment und Beratung der häuslichen Betreuungssituation durch die Caremanagerin korreliert mit der Mastery r=4,0 (95% CI 2,4 - 5,7). Dies beinhaltete:

  - Die Identifizierung von Umgebungsfaktoren, die mit Verhaltensstörungen assoziiert waren
  - Evaluation von Strategien zur Bewältigung von Funktionseinschränkungen
  - Evaluation der Wohnungseinrichtungen

- Identifizieren von Umgebungsfaktoren die Verhaltens störungen auslösen
- Identifizierung von kulturellen Einflüssen auf Verhalten und Betreuungsstrategien
- Evaluation von Stressbewältigungsstrategien
- Empfehlung zur Verbesserung der häuslichen Sicherheit

- Hingegen verschlechterte die Empfehlung, die kommunalen Entlastungsangebote zu prüfen und gegebenenfalls zu beanspruchen die Mastery stark: r = -6,2 (95 % CI -8,6 - -3,9)
- Ohne Einfluss waren Schweregrad der Demenz und als Betreuende Ehepartner oder Kind
- Keine der verschiedenen Interventionen verbesserte das Verhältnis zwischen Demenzkranken und betreuenden Personen signifikant, auch nicht das Ausmass der sozialen Unterstützung.

Connor K. I. et al (2008): Determining Care Management Activities Associated with Mastery and Relationship Strain for Dementia Caregivers. Journal of the American Geriatrics Society, 56: 891-897